

Freie Wähler

FWG Fraktionsgemeinschaft Ulm

144

Fax. UMA, ZB
 ZSIT
 V6V
 SWU
 SVR



FWG
 EIN GLÜCK
 FÜR ULM.

Freie Wähler Fraktionsgemeinschaft Ulm · Marktplatz 1 · 89073 Ulm/Donau

Herr
 Oberbürgermeister
 Rathaus
 89073 Ulm

Stadt Ulm Zentrale Dienste Herr Gunter Czisch
Eing. 17. Aug. 2017
Tgb.-Nr. <u>II / 162</u>
Bearb. Stelle

OB/G Ek. CDU
 GRÜNE
 SPD
 FDP

Ulm, 14.8.2017



Erwin Böck



Gerhard Bühler



Reinhold Eichhorn



Karl Faßnacht



Dr. Gisela Kochs



Reinhard Kuntz



Helga Malischewski



Dr. Rüdiger Reck



Timo Ried



Hanni Zehendner

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, OB/G

in Anbetracht der Diskussionen um den Dieselskandal, Erprobung von E-Mobilität bei LKW's in Ulm und der Feinstaubproblematik, sollten wir als Kommune Anreize schaffen um mehr E-Mobilität in unsere Stadt zu bringen.

Ulm wurde für das Forum „Zukunftsstadt 2030“ ausgewählt und im Oktober dieses Jahres geht der Gemeinderat in Klausur in der auch Mobilität im Quartier Thema sein wird.

Autos die keinem Einzelnen gehören, aber von Allen gebraucht werden. Eine große Auswahl unterschiedlicher Verkehrsmittel, genau nach Bedarf und direkt vor der Haustür. Menschen die über eine Internetplattform miteinander verbunden sind, wird die Zukunft sein. Im Münchner Norden wird dieser vernetzte Verkehr der Zukunft im Kleinen erprobt.

Deshalb stellen wir den Antrag, die Stadt soll Anreize schaffen um in den neuen Baugebieten, z.B. Welz-Areal, einen vernetzten Verkehr aufzubauen der so aussehen kann:

Im Wohnquartier stehen E-Autos, E-Roller, Pedelecs und Jahreskarten für den ÖPNV zur Verfügung. Jedes Fahrzeug kann gebucht werden per PC oder Smartphone, abgerechnet wird nach Nutzungsdauer und gefahrenen Kilometern.

Den Aufbau eines solchen Zukunftsprojektes soll die Stadt mit Zuschüssen unterstützen

Für die FWG-Fraktion

Reinhold Eichhorn
 Fraktionsvorsitzender